



<https://biz.li/2gqn>

HEMMINGEN ERNEUT ALS ?FAHRRADFREUNDLICHE KOMMUNE? ZERTIFIZIERT

Veröffentlicht am 27.12.2024 um 08:31 von Redaktion LeineBlitz

Hemmingen ist erneut als Fahrradfreundliche Kommune ausgezeichnet worden. Damit konnte die Stadt das vor fünf Jahren erzielte Zertifikat erneuern.. Nicht zuletzt ist dieser Erfolg Beleg für die enge Zusammenarbeit zwischen Stadtverwaltung und dem ADFC Hemmingen/Pattensen. Hieraus entstehen immer wieder wichtige Impulse für die ständige Verbesserung von Radwegen und der Radverkehrssituation. Verkehrsminister Olaf Lies hat kürzlich Bürgermeister Jan Dingeldey das Zertifikat übergeben. Mit der Auszeichnung erhält die Stadt Hemmingen nicht nur eine Anerkennung und Belobigung ihrer Bemühungen um den Radverkehr, sondern gleichzeitig eine Auflistung von Herausforderungen, die es im kommenden Zertifizierungszeitraum anzupacken gilt. Von 2025 bis 2029 ist nun Zeit, den Radverkehr weiterhin engagiert zu fördern. Vor allem soll es gelingen, noch mehr Menschen zu motivieren aufs Fahrrad zu steigen und damit den Anteil des Radverkehrs weiter zu erhöhen. Wir freuen uns sehr



Verkehrsminister Olaf Lies (von links), Bürgermeister Jan Dingeldey, Klimaschutzmanagerin Silke Nolting, Ausschussvorsitzender für Stadtentwicklung Heiko Schaefer und Vorsitzender AGFahrradfreundliche Kommunen Thimo Weitemeier (Stadtbaurat, Stadt Osnabrück) bei der Verleihung.

über die erneute Auszeichnung und setzen uns weiterhin ehrgeizige Ziele zur Steigerung des Radverkehrsanteils? sagt Bürgermeister Jan Dingeldey. Zertifizieren lassen können sich Mitglieder der Arbeitsgemeinschaft Fahrradfreundlicher Kommunen Niedersachsen/Bremen (AGFK). Eine Jury aus Radverkehrsfachleuten bewertet das Engagement in allen Handlungsfeldern der Radverkehrsförderung: konzeptionelle Ansätze, finanzielle und personelle Ausstattung, Infrastruktur, Verkehrssicherheitsarbeit, Freizeit- und Alltagsradverkehr sowie das Fahrradklima vor Ort. Die Stadt Hemmingen ist seit 2018 Mitglied der AGFK. Die Jury besteht unter anderem aus den verkehrspolitischen Sprechern aller Landtagsfraktionen sowie Vertretern der kommunalen Spitzenverbände, des AGFK-Vorstandes und der AGFK-Geschäftsstelle, des ADFC Niedersachsen, der TourismusMarketing Niedersachsen, der Landesverkehrswacht Niedersachsen, der niedersächsischen Straßenbauverwaltung sowie des niedersächsischen Verkehrsministeriums. Sie würdigt das Engagement der Kommune inklusive ihrer Verwaltungsspitze für die Förderung des Radverkehrs.